Bitkom e.V. |

Audio-Streaming wächst ungebrochen

- **Sieben von zehn Onlinern hören per Stream**
- **Zwei Drittel nutzen die Angebote täglich**
- **Musik-Downloads verlieren an Bedeutung**

Berlin, 4. Juli 2019 - Audio-Streaming ist immer noch ein Wachstumsgeschäft und beliebter denn je: Sieben von zehn Internetnutzern (72 Prozent) hören zumindest hin und wieder Musik per Streaming. Im Vorjahr waren es 69 Prozent. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage im Auftrag des Digitalverbands Bitkom. Danach setzt mehr als die Hälfte (55 Prozent) auf Musik-Streaming-Dienste wie z. B. Spotify, Deezer oder Apple Music. Ähnlich viele (53 Prozent) streamen Musikvideos über Plattformen wie YouTube oder Vimeo. Zudem hört jeder dritte Internetnutzer (33 Prozent) sein Radioprogramm per Stream. „Audio-Streaming hat sich in der Breite der Gesellschaft durchgesetzt“, sagt Bitkom-Experte Dr. Sebastian Klöß. „Der Vorteil liegt auf der Hand: Dank Streaming haben Nutzer Millionen von Audiotiteln immer sofort verfügbar. Außerdem erhalten sie Vorschläge zu Interpreten und Titeln, die zu ihren Hörvorlieben passen.“ Zum Vergleich: Nur noch zwei von fünf Internetnutzern (38 Prozent) laden Musikdateien dauerhaft auf ihre Endgeräte herunter.

Dabei sind Musiktitel mit weitem Abstand die beliebtesten Inhalte auf Streaming-Plattformen. Nahezu alle Streaming-Nutzer (98 Prozent) hören auf diese Weise Musik. Jeder Fünfte (21 Prozent) hört zudem Podcasts, 14 Prozent auch Hörspiele oder Hörbücher. Wer einmal auf den Geschmack gekommen ist, nutzt seinen Streaming-Dienst regelmäßig. Zwei Drittel der Nutzer (65 Prozent) streamen täglich Inhalte. Darin enthalten sind 26 Prozent, die sogar mehrfach täglich bzw. dauerhaft per Stream hören. Weitere 15 Prozent tun dies mehrmals pro Woche. „Das Angebot der Musik-Streaming-Dienste ist so groß wie nie und wächst beständig. Immer mehr Plattformen produzieren eigene Exklusiv-Inhalte, um Nutzer zu binden“, so Klöß.

Beim Streaming werden Inhalte nicht auf die Endgeräte heruntergeladen, sondern nur zwischengespeichert und ohne Wartezeit wiedergegeben. Kostenlose Musik-Streaming-Dienste sind häufig in den Funktionen begrenzt oder spielen zwischen einzelnen Titeln Werbespots ab. Kostenpflichtige Premium-Abos ermöglichen werbefreien und unbegrenzten Zugang zu den Musikarchiven und vollen Funktionsumfang. Um mobiles Datenvolumen zu sparen, wird häufig eine Download-Option angeboten.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine repräsentative Befragung, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverband Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.007 Personen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt, darunter 822 Internetnutzer. Die Fragestellungen lauteten: “Welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie zumindest hin und wieder, um Musik zu hören bzw. zu streamen?“, „Welche Inhalte hören Sie sich über Musik-Streaming-Dienste zumindest gelegentlich an?“ & „Wie häufig nutzen Sie Musik-Streaming-Dienste im Internet?“

Kontakt

Merle Wiez
Pressereferentin
Telefon: +49 30 27576-274
E-Mail: m.wiez@bitkom.org
Download Pressefoto

Dr. Sebastian Klöß
Leiter Märkte & Technologien

Download Pressefoto
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Audio-Streaming-waechst-ungebrochen***